

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 117 (1991)  
**Heft:** 33

**Artikel:** Merke  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-616806>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Sie können sich gar nicht vorstellen, wie glücklich ich bin, dass Sie so frisch und ausgeruht aus den Ferien zurückgekommen sind!



**Hinweis**

Antworten Sie stets mit einem klaren, unmissverständlichen Vielleicht. *am*

**Dies und das**

*Dies* gelesen: «Die Romands haben mit den Deutschschweizern oft dasselbe Problem wie die Frauen mit den Männern. Sie müssen das Doppelte leisten, um als gleichwertig akzeptiert zu werden.» Und *das* gedacht: Also müssen welsche Frauen in der deutschen Schweiz das Vierfache leisten ... *Kobold*

**Wussten Sie schon ...**

... dass Sie mit einem Seehund nicht Gassi gehen müssen? *am*

**Aufgegabelt**

In der *Schweizer Familie* war zu lesen: «Wir Menschen bilden uns Vorurteile je nach den gewünschten Vorteilen. Und je gebildeter die Menschen, um so wissenschaftlicher stolzieren diese Vorurteile durch die Welt ...» *pin*

**Alpin gekurvt**

Der Kärntner Koch und Hobby-maler Gert Hödl hat ein Ölporträt gefertigt: W. A. Mozart mit einem Frauenbusen. Der japanische Grosskonzern Mitsokoshi verkauft jetzt T-Shirts mit diesem Sujet. *fhz*

**Haariges**

Ein älterer, langsam ergrauerender prominenter Basler erscheint plötzlich mit kohlrabenschwarzem Haar. Was einem Bekannten die Frage entlockt: «Hesch e neu Schuewiggsi gfunde?» *Boris*

**Abgewimmelt**

Der deutsche Regierungssprecher Vogel auf die Frage, ob sich Minister gegen Honorar zu Partys einladen lassen: «Politiker sind keine Callboys oder Callgirls.» *wt*

**Trost?**

Wer sich nicht bewegt, spürt auch seine Fesseln nicht! *ks*

**Krallenschutz**

Die US-Firma Pocketex stellt neu Lederhandschuhe her mit Schlitz für Golfspielerinnen mit langen Fingernägeln, die im Handschuh abbrechen oder sich verbiegen könnten. *G.*

**Merke**

Auch ein FKK-Urlaub kann in die Hose gehen! *am*

**Ansichtssache**

Wer selber arbeitet, verliert die Übersicht ... *kai*

**Ungleichungen**

Voraussichtlich haben wir alle eine grosse Zukunft hinter und eine kleine vor uns ... *ea*

**Modern Times**

Das waren noch Zeiten, als die Luft rein und der Sex schmutzig war. *-te*

**Lernfähig?**

Der österreichische Journalist Staberl zu den jährlich wiederkehrenden sommerlichen Stau-Organen: «Die Frage liegt nahe, ob der Mensch, wie so oft optimistisch behauptet, tatsächlich ein lernfähiges Wesen sei.» Und: «Den Lemmingen wird nachgesagt, dass sie sich massenweise von den Klippen in den Tod stürzen; was kann man den Menschen nachsagen, die sich, angeblich bei vollem Verstand, allesamt zur gleichen Zeit in den Stau stürzen?» *wt*

**Tip der Woche**

Zögere nicht – warte ab! *am*

**Stichwort**

Meinungsforschung: Antworten der schweigenden Mehrheit wären sehr gefragt! *pin*

**Äther-Blüten**

Aus der Radiosendung «Espresso» geschlüpft: «Bürokratie isch überall – nid nu bim Staat!» *Ohor*

**Konsequenztraining**

Ochsenschwanzsuppe und Sennenrösti sei kein Menü für selbstbewusste Frauen, war in einem Kabarettprogramm des Frauentheaters Luzern zu vernehmen – zumindest müsste es eine Sennerinnenrösti sein! *Boris*

**ANAGRAMM DER WOCHE**

Auflösung:

**In Zürich feiert man den Geburtstag von Joyce**

**SCHACH**

**Auflösung von Seite 20:** Nach 1. ... Lxf3+ 2. Txf3 machte 2. ... **Dg1+!!** Weiss den Garaus. Denn 3. Kxg1 d1D+! 4. Dxd1 e2+ holt die Dame zurück und gewinnt selbst eine neue.

Pünktchen auf dem i

**Rostalgie**

öff